



Stadtverordnetenvorsteher
Marco Schöppner
Brüder-Grimm-Str. 47
36396 Steinau a. d. Str.

Fraktionsvorsitzende:
Sonja Senzel
Alte Seidenrother Straße 8
36396 Steinau an der Straße

Unser Zeichen.: SPD/2016/ /Sz

Steinau a.d.Str., den 10.10.2016

Antrag zur nächsten Stadtverordnetenversammlung Integrationspauschale

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

Die SPD Fraktion beantragt, zu beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, im Haupt- und Finanzausschuss allen Mitgliedern eine vollständige Übersicht über sämtliche Einnahmen und Verwendung der vom Main-Kinzig-Kreis gezahlten Integrationspauschale vorzulegen, aus der unter anderem auch ersichtlich ist, an wen Zahlungen erfolgt sind und ob die ordnungsgemäße Verwendung geprüft worden ist beziehungsweise von wem entsprechende Nachweise noch fehlen, und diese Angaben zu erläutern.

B e g r ü n d u n g

Seitens des Main-Kinzig-Kreises erfolgen regelmäßig Zahlungen zur Integration ausländischer Flüchtlinge an die Stadt Steinau an der Straße. Seitens des Bürgermeisters wurde im Rahmen einer Stadtverordnetenversammlung hiervon berichtet. Auch gab es einen Stadtverordnetenbeschluss aus dem letzten Jahr, wonach diese Gelder ausschließlich zunächst zur Beschaffung von Wohnraum einzusetzen sind. Um dies entsprechend prüfen zu können, ist die Vorlage eines entsprechenden Berichts in Form einer umfassenden Übersicht erforderlich. Auch ist bekannt, dass an Vereine Gelder weitergeleitet werden. Zur Vermeidung von eventuellen späteren Rückforderungen wegen unsachgemäßer Verwendung ist es daher auch von Bedeutung, ob die Vereine oder andere, die Gelder hieraus erhalten haben, entsprechende Nachweise vorgelegt haben und auch ob diese Gelder entsprechend den Vorgaben des Main-Kinzig-Kreises verwandt worden sind.

Mit freundlichen Grüßen

Sonja Senzel
Fraktionsvorsitzende